



Pressemitteilung

Brühl, 28. September 2021: Sportlerehrung im Clemens-August-Forum – Bürgermeister Dieter Freytag und der Vorsitzende des Stadtsportverbands Dr. Michael Groll ehren 70 Sportlerinnen und Sportler

Nachdem im vergangenen Jahr die Sportlerinnen und Sportler für ihre herausragenden Leistungen aufgrund der Corona-Pandemie nur per Videobotschaft des Bürgermeisters geehrt werden konnten, werden in diesem Jahr insgesamt 70 Sportlerinnen und Sportler für ihre besonderen Leistungen in 2020 wieder persönlich von Bürgermeister Dieter Freytag und dem Vorsitzenden des Stadtsportverbands, Dr. Michael Groll, im Clemens-August-Forum geehrt.

„Es ist sehr schön, die Sportlerinnen und Sportler wieder von Angesicht zu Angesicht im feierlichen Rahmen ehren zu können und Ihnen für Ihre tollen Leistungen danken zu können, die eine wirkliche Bereicherung in der Sportlandschaft Brühls sind“, begrüßte Bürgermeister Dieter Freytag die Anwesenden.

Der Vorsitzende des Stadtsportverbands, Dr. Michael Groll, ergänzte: „Trotz der Pandemie-Bedingungen, die lange das Training und viele Wettkämpfe und Meisterschaften unterbunden haben, können 70 Brühler Sportlerinnen und Sportler für ihre erbrachten Leistungen in 2020 geehrt werden. Das zeigt, dass sich Brühl wirklich als Sportstadt bezeichnen kann“.

Zu den geehrten Einzelsportlern gehört wiederholt der Ausnahme-Athlet des THC Brühl, Chidera Onuoha. Die Rechnung, sich im Sommer 2020 auf die 100 Meter zu konzentrieren, ist voll aufgegangen: Er wurde deutscher Meister U18 in dieser Disziplin. Bemerkenswert ist seine Bestleistung von 10,56 Sekunden, die er sogar im Endlauf der Deutschen Meisterschaft gelaufen ist. Im Jahr 2020 war kein Athlet in Deutschland schneller. Auf der europäischen Bestenliste landete er mit dieser Zeit auf Platz 2. In der Weltrangliste war er auf Platz 18, es sind also im letzten Jahr nur 17 Sprinter auf der ganzen Welt schneller als er gewesen.



Auch Ricardo Walther sollte jedem Brühler und jeder Brühlerin ein Begriff sein oder werden. Er wurde 2020 Deutscher Einzelmeister im Tischtennis. Der TTC Blau-Weiss Brühl-Vochem ist stolz auf Ricardo Walther, denn er erlernte in Vochem das Tischtennis spielen, ehe er mit 15 Jahren in die 2. Bundesliga und mit 20 Jahren in die 1. Bundesliga zu Borussia Düsseldorf wechselte. Neben dem Einzelmeister-Titel ist er mehrmals Deutscher Mannschaftsmeister und Pokalsieger mit Borussia Düsseldorf geworden. 2020/21 schaffte er sogar das Triple mit dem Sieg der Champions League.

Kerim Kamali vom Amateur Box Club 1930 e.V. wird als Sieger der Mittelrhein-Meisterschaft (Junioren bis 75kg) geehrt.

Geehrt wird auch Wilma Gutensohn. Sie war über 10 Jahre aktives Vorstandsmitglied im Verein, ehe sie sich vergangenes Jahr aus der Vorstandsarbeit zurückzog. Mit über 90 Jahren nachvollziehbar! Durch ihre wöchentliche Teilnahme bei der Damengymnastik bleibt sie dem TTC Blau-Weiss Brühl-Vochem aber weiterhin treu.

Beim Brühler Schwimmklub 1923 e.V. wird das unermüdliche Engagement von Günter Engelhardt schmerzlich vermisst. Günter Engelhardt ist seit 1975 Mitglied im Brühler Schwimmklub und hat sich auf vielfältige Weise in den Verein eingebracht. Er war bzw. ist Schwimmer, Breitensport Sportwart, Seniorenwart und - der wohl wichtigste Posten - seit fast 50 Jahren Trainer im Brühler Schwimmklub.

Zusätzlich wurden fünf Mannschaften geehrt:

Die weibliche U16 und U12 Basketballmannschaften des BTV 1879 e.V., jeweils für den 2. Platz in der Oberliga Nordrhein. Die weibliche U10 Basketballmannschaft des BTV wurde ungeschlagen und überlegen Bezirksmeister. Die Bezirksliga ist die einzige Spielklasse für die weibliche U10 in NRW.

Die U15 Mädchen des THC Brühl freuen sich über die Ehrung für ihren Aufstieg in die Oberliga.

Die 1. Jungenmannschaft des TTC Blau-Weiss Brühl-Vochem wird für ihren Aufstieg in die NRW-Liga geehrt. Über den Aufstieg in die höchste Klasse in dieser Altersklasse freuen sich die Spielerinnen und Spieler Sophia Heck, Kilian Wagner, Nick Lebelt und Erik Heck.



Gehrt werden bei der Sportlerehrung auch die beiden Trainer Marco Grawunder und Jürgen Breidenbach von der Sport- und Bildungsschule Kahramanlar – Die Brühler Helden e.V. Brühl. Der Stadtsportverband und die Stadt Brühl möchten beide Trainer stellvertretend für alle Brühler Trainer und Trainerinnen ehren, die sich in der Zeit der Corona-Pandemie besonders verdient gemacht haben. Marco Grawunder und Jürgen Breidenbach haben – genau wie viele andere Brühler Trainer und Trainerinnen – mit viel Einsatz online und/oder outdoor Kurse angeboten. Dieser Einsatz hat dafür gesorgt, dass viele Mitglieder ihrem Sportverein treu geblieben sind.

Alle Geehrten freuten sich die Urkunden und Medaillen im festlichen Rahmen und persönlich aus der Hand des Bürgermeisters und des Vorsitzenden des Stadtsportverbandes zu erhalten.

Über den Stadtsportverband Brühl e.V.

Der Stadtsportverband Brühl e.V. ist die Interessenvertretung der Brühler Sportvereine. Der SSV tritt dafür ein, dass allen Brühler Einwohnern die Möglichkeit gegeben wird, unter zeitgemäßen Bedingungen Sport zu treiben. Der SSV vertritt den Brühler Sport in überverbandlichen und überfachlichen Angelegenheiten, gegenüber der Stadt Brühl, dem Rhein-Erft-Kreis und in der breiten Öffentlichkeit.